Datum:03.04.2014 **Uhrzeit:**17.00

Gesprächsnotiz

Gesprächspartner:	Herr Schultze, Herr März, Herr Holst, Herr Nevermann, Herr Jung
	Frau Zimmer (Ing. Büro Th. Zimmer)
	Frau Dietrich, Frau Pettkus (Amt)

Themen:

Beleuchtung Grundshagen

Umrüstung der Beleuchtung – Straße des Friedens, An der Bamburg, Neue Siedlung, Ulmenweg, Verbindungsweg Friedhof

Weitere Straßenzüge Umrüstung / Prioritäten

Sachstandsmitteilung durch das Büro Zimmer bezgl. der Beleuchtung in der Ortslage Grundshagen

Ist Zustand Beleuchtungskabel und Beleuchtung befindet sich links im unbefestigten Seitenbereich des Gehwegs (straßenseitig)

Neuerrichtung der Beleuchtung auf der rechten Seite des Gehwegs – hauszugewandte Seite

Momentan große Überbauung der Anlieger in den öffentlichen Bereich mit Hecken und Zaunanlagen – hierzu positionierte sich die Arbeitsgruppe, dass alle Anlieger bei denen eine Überbauung vorliegt zeitnah aufzufordern sind diese Überbauung rückzubauen. Terminierung in Abhängigkeit von Eingang des Fördermittelbescheides für die Beleuchtung.

Für die Errichtung der Beleuchtung soll der vorh. Gehweg weitestgehend unberührt bleiben, daher erfolgt die Kabelverlegung zum Teil auf der rechten Gehwegseite (straßenseitig) mit Querschlägen auf die linke Gehwegseite (hauszugewandte Seite), an der die Beleuchtung errichtet wird.

Arbeitsaufträge an die Verwaltung:

Frau Wiechert: Anschreiben der Anlieger mit der Aufforderung die Überbauung rückzubauen. Herrn Krause: Prüfung, ob eine Abschnittsbildung bezgl. der Ausbaubeiträge vorgenommen werden muss.

Umrüstung der Beleuchtung auf LED gefördert vom PTJ: Beginn der Maßnahme Mitte April

1. Straßenzug zur Umrüstung Lübecker Straße

Umrüstung der Straßenzüge – Straße des Friedens, An der Bamburg, Neue Siedlung, Ulmenweg, Verbindungsweg Friedhof

Ausschreibungsunterlagen durch das Ing.Büro Schultze fertigstellen, sobald der Fördermittelbescheid vom LFI eingeht. Beginn des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens. voraussichtlicher Durchführungszeitraum bis zum 28.02.2015

Weiter umzurüstende Straßenzüge

An der Mühle/Mühlenberg, Niederklütz, An der Bamburg, Uns Hüsung, Güldenhorn, Lindenring, Sanierungsgebiet

Des Weiteren soll durch die Verwaltung geprüft werden, ob zur Wartung und Pflege der Beleuchtung eine Ausschreibung der Leistungen zwingend erforderlich ist bzw. ob ohne Ausschreibungsverfahren Wartungsverträge mit den ansässigen Elektrofirmen Uecker und Plath abgeschlossen werden können.